

19.55

**Abgeordneter Peter Wurm (FPÖ):** Herr Präsident! Hohes Haus! Werte Zuseher! *(Abg. Matznetter: Wurm, nicht ...! – Abg. Michael Hammer: ... Zeitschinder!)* Ich glaube, man muss dem Ausfall von Minister Rauch jetzt schon noch ein, zwei Sätze widmen.

Ich habe ja in den letzten zehn Jahren hier weit über 100 Minister, Staatssekretäre kommen und gehen gesehen. Ich bin auch froh, dass Minister Rauch in spätestens einem Dreivierteljahr Geschichte ist. *(Beifall bei der FPÖ.)* – Herr Minister Rauch, ob Sie sich damit einen guten Dienst für die Erinnerung tun, weiß ich nicht; das müssen Sie beurteilen. Nur, zu Ihren Vergleichen oder Vorwürfen, dass Mag. Kaniak als Apotheker Pharmedlobbyst sei: Ich würde mich um die Lobbyisten kümmern, Herr Minister – und das wäre Ihre Aufgabe –, die in Brüssel sitzen! Da geht das große Geld *(Abg. Voglauer: Die sitzen immer woanders! Das ist spannend!)*, da ist der Pharmedlobbystismus zu Hause. Lassen Sie aber bitte anständige Unternehmer in Österreich in Ruhe! Das haben sich Mag. Kaniak und seine Mitarbeiter in der Apotheke nicht verdient, von Ihnen so beflegt zu werden. *(Beifall bei der FPÖ – Abg. Voglauer: Das ist ja ein Wahnsinn! Ein komisches System! Bei euch sind nur ...!)* – Das ist der erste Punkt.

Der zweite Punkt, Herr Minister: Ihre Klovergleiche sind ja unterirdisch. *(Abg. Voglauer: Ihre wohl auch!)* Ich weiß nicht, ob Ihr Klo braun oder gelb ist, keine Ahnung, aber ich erinnere Sie noch einmal daran – das sollten wir einmal klarmachen –: Sie sind Gast in diesem Haus! Sie persönlich hat keiner gewählt – nicht einer. *(Zwischenrufe der Abgeordneten Deimek und Hauser.)* Gewählt wurden die Leute, die hier sitzen. Sie sind Gast, und als ehemaliger Abgeordneter sollten Sie das eigentlich wissen, dass Sie Gast im Hause sind und sich halbwegs aufführen sollten *(Abg. Zarits: Das sagst du?! Das sagst du! Du sagst das? – weitere Zwischenrufe bei der ÖVP und Zwischenrufe bei den Grünen)*, und Beflegelungen in dieser Art und Weise sind indiskutabel. *(Beifall bei der FPÖ. – Zwischenruf der Abg. Voglauer. – Abg. Zarits: Das ist eine Frechheit! – Unruhe im Saal.)*

19.57

